

207.50, 179.75, 173.25, 155.50⁰/₀. Eingef. 11.11. 1899 zu 185⁰/₀. Ab 2./10. 1911 sind nur solche Aktien u. Oblig. (s. oben) lieferbar, die auf die neue Firma abgest. sind.

Dividenden 1887—1913: 12, 12, 20, 7, 5, 8, 0, 7, 19, 13, 15, 10, 12, 3, 8, 11, 7, 5, 10, 14, 14, 12, 16, 14, 10, 12, 8⁰/₀. Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

Direktion: Hugo Keil, Georg Stöhr, Dr. Kurt Kuntze, Leipzig.

Prokuristen: R. Liebetrau, G. Harz, W. Zenker, A. Kurtze.

Aufsichtsrat: (5—7) Vors. Carl Beckmann, Stellv. Justizrat Dr. M. Rosenthal, Franz Gontard, Reg.-Rat a. D., Bank-Dir. Dr. Conrad Schönfeld, Konsul Charles de Liagre, Leipzig; Hans E. Stöhr, New York.

Zahlstellen: Für Div.: Gesellschaftskasse: Berlin: Disconto-Ges., Deutsche Bank, Dresdner Bank; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Deutsche Bank Filiale Leipzig; Mülhausen: Bank von Elsass u. Lothringen.

Lugauer Kammgarn-Spinnerei vorm. F. Hey, A.-G. in **Lugau** (Erzgeb.)

Gegründet: 1894. **Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5⁰/₀ z. R.-F., bis 4⁰/₀ Div., vom Übrigen 10⁰/₀ Tant. an A.-R. (unter Anrechnung einer festen Vergüt. von M. 1000 pro Mitgl.), Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest Super-Div. bzw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstück u. Gebäude 224 041, Masch. 62 634, elektr. Kraftanlage 1, Utensil. 1, Brunnenbauten 1, elektr. Beleucht.-Anlage 1, Dampfheiz.- u. Luftbefeucht.-Anlage 1, Pferde u. Wagen 1, Fabrikat.-Kto 544 783, Material. 15 674, vorausbez. Versich. 21 480, Kassa 4071, Wechsel 50 137, Effekten 2195, Debit. 563 035. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 63 666 (Rüchl. 4977), a.o. R.-F. 200 000, Delkr.-Kto 27 773, Textil-Berufsgenoss.-Beiträge 2500, Kredit. 86 228, Div. 80 000, Tant. u. Grat. 12 906, Vortrag 14 984. Sa. M. 1 488 060.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Reparatur. 11 665, Abschreib. 38 512, Gewinn 112 868. — Kredit: Vortrag 13 318, Betriebsüberschuss 149 727. Sa. M. 163 045.

Dividenden 1895—1913: 10, 10, 7, 2, 6, 0, 0, 6, 6, 5, 4, 5, 8, 8, 8, 8, 8⁰/₀. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Direktion: Fritz Hiller, Carl Hey. **Prokuristen:** E. Depenau, E. Hergert.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Dr. jur. Hans Jordan, Schloss Mallinckrodt; Stellv. Hugo Hermes, Berlin; Frederic Modera, Heusy b. Verviers; Paul Hergersberg-Storp, Charlottenburg.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin u. Elberfeld: Deutsche Bank u. die sonst. Niederlass.

Kammgarnspinnerei Meerane zu Meerane i. S.

Gegründet: 21./10. 1882; eingetr. 21./10. 1882.

Zweck: Herstell. bunter Kammgarne. Grösse des Grundstücks etwa 30000 qm. Die Ges. arbeitet zur Zeit mit 30700 Spinnspindeln u. 7300 Zwirrspindeln; Arbeiter 550. Zugang auf Masch. 1906—1913 M. 48 257, 53 795, 158 443, 37 876, 162 417, 19 956, 62 223, ca. 10 000. Abschreib. bis Ende 1913 M. 1 873 335.

Kapital: M. 1 575 000, u. zwar M. 1 275 000 in 1275 Nam.-St.-Aktien à M. 1000 (Nummern zwischen 1—1500) und M. 300 000 in 300 Nam.-Vorz.-Aktien (Nr. 1—300) à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 1 000 000, erhöht 1885 auf M. 1 250 000, 1889 auf M. 1 500 000 und lt. G.-V.-B. vom 20. Juni 1892 und 25. April 1893 um M. 300 000 in 300 Vorz.-Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1. Juli 1892, begeben al pari. Die Vorz.-Aktien sind zu einer Vorz.-Div. von 5⁰/₀ mit event. Nachzahlung bevorrechtigt, sowie zur vorzugsweisen Berücksichtigung bei einer event. Liquidation. Die Vorz.-Aktien können auch al pari amortisiert werden. Bei Erhöhung des A.-K. von M. 1 000 000 auf M. 1 500 000 waren die ersten Zeichner resp. ihre Rechtsnachfolger berechtigt, den ganzen Betrag dieser Aktien nach Verhältnis ihrer Zeichnungen al pari zu übernehmen. Bei jeder weiteren Ausgabe von Aktien waren bzw. sind die ersten Zeichner bzw. deren Rechtsnachfolger berechtigt, die Hälfte der zur Ausgabe kommenden Aktien zum Pari-Kurse zu übernehmen, während die andere Hälfte den Inhabern der umlaufenden Aktien zum Pari-Kurse anzubieten ist. Zwecks Tilgung der 1900 entstandenen Unterbilanz von M. 598 379 und Schaffung von Betriebsmitteln beschloss die G.-V. vom 17./4. 1901 Einforderung einer Zuzahlung von 40⁰/₀ = M. 400 auf die St.-Aktien (Frist bis 23./5. 1901). Die St.-Aktien, auf welche diese Zuzahlung nicht geleistet wurde, wurden 3:1 zus.gelegt. Auf 1158 St.-Aktien wurden dieser Art M. 463 200, auf 3 (das anderthalbfache) M. 1800, zus. M. 465 000 zugezahlt; 339 St.-Aktien wurden zu 113 zus.gelegt, womit das St.-A.-K. auf M. 1 275 000 herabgesetzt wurde. Büchgewinn der gesamten Transaktion M. 690 000, verwandt mit M. 598 379 zur Tilg. obengenannter Unterbilanz u. mit M. 91 621 zu Res.-Stellungen. Die Vorz.-Aktien blieben durch obige Massnahmen unberührt.

Anleihe: M. 500 000 in 4⁰/₀ Prior.-Oblig. von 1889, Stücke à M. 1000 u. 500. Zs. 30./9. u. 31./3. Tilg. durch Ausl. im März auf 30./9. Zahlst. wie bei Div. Ende 1913 in Umlauf M. 81 500 Kurs in Leipzig Ende 1896—1913: 99.75, 99.25, —, 93.25, —, —, —, —, —, 92.50, —, 95.50, 98.70, 98, —, —, 95⁰/₀.